



BURGENLÄNDISCHER FUSSBALLVERBAND  
7000 Eisenstadt, Hotterweg 67  
Tel. 02682 623 26-0  
Fax: 02682 623 26-10  
<http://www.bfv.at> E-Mail: [office@bfv.at](mailto:office@bfv.at)  
ZVR Zahl: 567261947

## PROTOKOLL

### über die Sitzung der BVZ Burgenland Liga

Samstag, 08. 07. 2017, 10:30 – 11:30 Uhr  
Sportplatz-Kantine, 7512 Kohfidisch

**Anwesend:** KR Gerhard Milletich, Hofrat DI Gerald Hüller, Mag. Manfred Luisser, Josef Hafner, GF Karl Schmidt, Gabi Pinter, Altobmann Franz Granabetter

**Entschuldigt:** Ing. Konrad Renner, Schriftführer Ing. Josef Pusch, Liga-Stv. Gustav Benedek

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ligasitzung vom 09. Juni 2016 in Schattendorf
3. Bericht des Präsidenten des BFV
4. Bericht des Ligavorsitzenden
6. Beschlussfassung über eventuell eingebrachte Anträge von Vereinen
7. Allfälliges

#### **1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Obmann Josef Pekovics eröffnet um 10:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Vereinsvertreter. Jeder Verein ist anwesend, daher stellt der Obmann die Beschlussfähigkeit fest. Der Obmann begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt wird der Bürgermeister der Gemeinde Kohfidisch, Norbert Sulyok sowie der Obmann des Askö Kohfidisch, Hans Peter Polzer. Der Bürgermeister stellt die Gemeinde Kohfidisch vor.

#### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ligasitzung vom 09. Juni 2016**

Das Protokoll der letzten Ligasitzung vom 09. 07. 2016 in Schattendorf ist allen Ligavereinen zugegangen und wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

#### **3. Bericht des Präsidenten des BFV**

Präsident KR Gerhard Milletich berichtet von der ÖFB-Hauptversammlung in Zell am See. ÖFB-Präsident Leo Windtner wurde mit einer Gegenstimme wiedergewählt. Der Vertrag mit Teamchef Koller wird nach der Qualifikation der Euro Meisterschaft besprochen. Der Anteil des BFV an der Fußball Akademie ist herabgesetzt worden und beträgt 10 %. Aufgrund der Bundesliga-Reform verlieren die Landesverbände jeweils einen Startplatz im ÖFB Uniqa-Cup. Der BFV hat also nur mehr drei statt vier Startplätze. Sollte allerdings ein Amateurtteam aus den Regionalligen in die neue 2. Bundesliga aufsteigen, würde der BFV wieder einen 4. ÖFB-Uniqa-Cup-Platz bekommen.

#### **4. Bericht des Ligavorsitzenden**

Auf Basis einer Power Point-Präsentation präsentiert Obmann J. Pekovics seinen Rechenschaftsbericht.

➤ **Aktuelles**

Es werden die Anzahl der Sitzungen beim BFV in Spieljahr 2016/2017 bekanntgegeben. Die Ausbildungsentschädigung und auch die Entschädigungen für die AKA werden gezeigt. Die neue Sportstättenförderung gilt ab 01. 01. 2018 mit neuen Ansätzen. Ebenfalls um ca. ein Drittel erhöht wird die Nachwuchsförderung. Personelle Änderungen gab es im Sekretariat.

➤ **BFV-Hallenmaster und Raiffeisen-Cup 2017**

Der BFV Hallenmasters wurde vom SV Mattersburg gewonnen. Den Raiffeisen-CUP gewann der SC Neusiedl.

➤ **Nachwuchs Bewerbe**

Sieger in der 6. Bgld. Futsal Hallen-Meisterschaft SV Mattersburg "I". Beim Sumsi-Cup 2017 war St. Martin/Raab Erster. Beim Coca Cola-Cup waren Oberwart und Mattersburg die Teilnehmer beim Bundesfinale. Landesmeister bei U14 und U16 war SV Mattersburg.

➤ **Akademie**

Die Output-Zahlen der BFV-Talente-Schiene wurden vorgestellt; Anzahl der Spieler, welche in der RLO und in der Burgenlandliga tätig sind. Weiters wurde die Entwicklung der NW-Mannschaften im Burgenland präsentiert.

➤ **Rückblick BVZ Landesliga**

Die Endtabellen der BVZ-Liga und der Reserve mit den drei besten Torschützen wurden vorgestellt. Beim Reserve-Bewerb mussten bei 17 Spielen Strafbeglaubigungen wegen Nichtaustragung erteilt werden. Die Vereine wurden gebeten, bis Ende September Vorschläge an den Verband zu richten, um die Reserve-Problematik eventuell einer gemeinsamen Lösung herbeizuführen.

Erstmalig wurde ein Meister-Event im Kulturzentrum in Eisenstadt durchgeführt. Es wurden alle Meister im Nachwuchs- und auch im Erwachsenen-Fußball geehrt. Das Sponsoring erfolgte durch die BVZ, Land Burgenland sowie den BFV.

Meister in der BVZ Liga wurden die Mattersburg-Amateure. Reserve-Meister wurde der ASV Drassburg. Absteiger sind die Vereine SV Eberau, SV Oberwart, SC Leithaprodersdorf sowie der SV Schattendorf.

Folgende Daten und Fakten wurden präsentiert: In 272 Spiele wurden 945 Tore erzielt, das sind 3,5 Tore/Spiel. Es gab 126 Heimsiege, 94 Auswärtssiege und 52 Remis. 1.088 Gelbe, 28 Gelb-Rote, 29 Rote Karten wurden gezeigt.

Weiters berichtet der Obmann über die Zuschauerstatistik mit Gesamt- und Durchschnittszahlen sowie die Spiele mit der höchsten und der niedrigsten Zuschauerzahl. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Meisterschaft der BVZ Burgenlandliga problemlos verlaufen ist. Dafür bedankt sich der Obmann bei den Vereinen und beim Schiedsrichterkollegium.

➤ **Durchführungsbestimmungen Meisterschaft 2017/2018 (gültig ab 01. 07. 2017)**

Diese wurden vom Spielausschuss überarbeitet und vom Vorstand beschlossen. Es wurde auf einige Änderungen hingewiesen.

- Spätere Verbandszeiten
- **NEU:** Verbandszeiten für Wochentagspiele (während der Sommerzeit im beiderseitigen Einvernehmen auch am Wochenende)
- **Reserven:**  
Reservespiele an Nicht-Pflichtterminen können entfallen, wenn die Vereine mehr als 30 km entfernt sind.

Abgesagte Reservespiele, die mit Wertung nachgetragen werden, werden immer mit einem Verbandsschiri besetzt.

▪ **Sanktionen bei Aufstiegsverzicht:**

Rückreihung an letzte Stelle und Abstieg in die nächstniedrigere Liga  
Aufstiegsrecht nächstplatzierten Verein – bei Verzicht keine Bestrafung  
Minuspunkte in der nächsten Saison (10 Pkte. bei 14 Vereinen)  
(12 Pkt. bei 16 Vereinen) +/-1 Punkt je Verein mehr/weniger in dieser Liga  
2. Klasse-Vereine: statt Abstieg 3 Saisons Aufstiegsverbot  
Keine Teilnahme am ÖFB-Cup  
Vorstand kann weitere Sanktionen verhängen

➤ **ÖFB § 28 Trainer-Qualifikation**

Es wurde auf die erforderlichen Lizenzen für die 3., 4. und 5. Leistungsstufe hingewiesen. Die Vereine müssen von ihrem Trainer den aktuellen Ausbildungsstand verlangen. Es ist auch wichtig, dass die Trainer nach Ablauf von 3 Jahren einen Fortbildungskurs zu absolvieren haben. Die Vereine haben gegenüber dem BFV die Nachweise vorzulegen! Überprüfung durch Trainer-Kursreferat!

➤ **Spielplätze mit Flutlicht**

- Mind. 200 Lux für kommissionierte Flutlichtanlagen  
Gültig ab Sommer 2018, spät. ab der nächsten Überprüfung
- Ab Sommer 2018: eine komm. Flutlichtanlage. Wer über keine solche verfügt, muss eine schriftliche Vereinbarung für eine Ausweichsportanlage, die über ein komm. Flutlicht verfügt, vorlegen.
- Überprüfung 2018: SV Deutschkreutz, Askö Klingenbach, Markt Allhau, St.Margarethen

➤ **Sicherheitsrichtlinien**

Die Vereinsvertreter wurden aufgefordert, die **Hausordnung** beim Eingang (Kassa) aufzuhängen. Ein Muster dazu gibt es beim BFV. Die Hausordnung dient als Selbstschutz für die Vereine.

➤ **Vorschau auf das Spieljahr 2017/2018**

▪ **Terminplan:**

**Beginn der Herbst-MEISTERSCHAFT** in RLO und BVZ Liga: 5./6. August 2017  
Doppelrunde BVZ Liga: 15. August 2017. Letzter Spieltag: 3./4. November 2017

**Beginn der Frühjahrs-MEISTERSCHAFT** in RLO und BVZ Liga: 3./4. März 2018  
Doppelrunde BVZ Liga: 10. Mai, 21. Mai 2018. Letzter Spieltag: 9./10. Juni 2018

Ein übersichtlicher **Rahmenterminplan** von allen Gruppen und Ligen wurde vorgestellt.

▪ **BVZ Burgenlandliga**

Die MS-Auslosung wurde den Vereinen bereits zugesandt. Die erste Runde wurde kurz vorgestellt. Die Heimspiel- bzw. Austragungswünsche wurden fast alle erfüllt.

▪ **Raiffeisen-Cup BFV 2017/18**

Gemäß § 2 Abs.1 ÖFB Cupregeln; die Auslosung wurde im Rahmen der Vorstandssitzung vom 19. Juni 2017 durchgeführt. Die dazu vorliegenden Durchführungsbestimmungen findet man in der BFV-Homepage.

▪ **ÖFB Uniq Cup 2017/2018**

**Teilnehmer: SV Mattersburg, SC Neusiedl, SC/ESV Parndorf, SV Wimpassing, SC Bad Sauerbrunn (Los)**

Spieltermin: 1. Runde am 14. bis 16. Juli 2017

**Auslosungen: Bad Sauerbrunn – ASK Bruck/Leitha, FC Stadlau – SV Wimpassing**

SC Karlsdorf – **SC Neusiedl, SC/ESV Parndorf** – First Vienna

- **Amateur Mitropa Cup 2017**

Der diesjährige Amateur Mitropa-Cup wird am Samstag, 22. Juli 2017, in Szombathely (Ungarn) ausgetragen. Der Burgenlandligameister, die Mattersburger Amateure, sind die Vertreter des Burgenlandes.

➤ **Informationen**

- **BVZ Sponsoring**

BVZ-Logo auch auf Homepage der Vereine; 2 Werbetafeln am Sportplatz verteilt; Beflockung mit BVZ-Logo auf Dressen; Sponsor-Geld wird auf Vereine aufgeteilt, vom BFV gutgeschrieben.

- **Fairplay-Wertung, Life Ticker, Meister-Ehrung**

Aufsteiger der 2. Liga Nord wurde der SC Siegendorf mit 51 Punkten, in der 2. Liga Mitte ist der Bad Sauerbrunn mit 74 Punkten als Meister hervorgegangen und in der 2. Liga Süd hat der Askö Kohfidisch mit 63 Punkten die Meisterschaft souverän gewonnen. Meister der Burgenlandliga wurden die Mattersburg-Amateure mit 71 Punkten. Die Fair Play Wertung ging an die Mattersburg-Amateure mit 55 Punkten laut der zugrundeliegenden BFV Wertung. Life Ticker-Sieger wurde der SC Pinkafeld mit 32 Punkten. Die Vereine wurden gebührend geehrt, die Ehrentafeln überreicht.

## **5. Beschlussfassung über eventuell eingebrachte Anträge von Vereinen**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

## **6. Allfälliges**

Der **SV Wimpassing** stellt die Frage, ob es für die Teilnahme beim ÖFB Uniqa Cup eine Entschädigung gibt. Für die Erstrundenteilnehmer gibt es einmalig € 1.000,00.

Bezüglich Anfrage des **ASV Drassburg** für zu lange Frist bei der Spieler-Anmeldung (30. Jänner) tritt keine Änderung ein. Der **SV Stegersbach** wünscht bei großer Anzahl fehlender junger Spieler (Schullandwochen, Sprachferien, usw.) eine Regelung durch den Verband. Die betroffenen Vereine müssen sich im beiderseitigen Einvernehmen einigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingingen, beendete Obmann Pekovics die Sitzung um 11:40 Uhr, wünschte den Vereinen eine faire, nach Möglichkeit eine verletzungs-freie und vor allem eine erfolgreiche Meisterschaft.

Josef Pekovics  
BVZ-Liga-Obmann

Josef Pekovics  
i. V. des Schriftführers Ing.J.Pusch